

An alle Selbsthilfegruppen,  
Gesprächskreise und Initiativen im  
Landkreis Main-Spessart



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Selbsthilfeaktive,

der Selbsthilfebüro Nikolaus hat eine Fülle von Informationen und  
Veranstaltungshinweisen in seinem Nikolaussack für Sie bereit.  
Bei einer Tasse guten Tee oder Kaffee, vielleicht auch schon den ersten  
Plätzchen, wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen. Bitte nehmen Sie sich  
auch beim kommenden Gruppentreffen Zeit, um auf unsere  
Weihnachtspost aufmerksam zu machen.

**„Sprechstunden“ Runder Tisch der Krankenkassen  
in Unterfranken**

Jutta Lipecki, Ansprechpartnerin des Runden  
Tisches, wird am Donnerstag, 14. Januar 2010, ab 14.00 Uhr bis 17.00  
Uhr in der BRK-Begegnungsstätte Gruppe bei der Antragsstellung  
beraten. Wir möchten dafür Termine vergeben und somit lange  
Wartezeiten vermeiden. Bitte rufen Sie an und lassen Sie sich eine  
„Sprechzeit“ geben. Gruppen, die keine Fragen haben, stellen Ihren  
Antrag wie immer oder besprechen alles telefonisch mit Jutta Lipecki,  
Tel: 0931 - 373935. Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9.00 - 12.00 Uhr,  
Mi 14.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.



Sie finden beiliegend eine Ausschreibung für ein Seminar **„Bitte keine  
Kritik!?“** am Freitag, 05. Februar 2010 in Karlstadt. Bitte melden Sie  
sich bei Interesse zügig an. Falls Sie als Ansprechpartnerin keine Zeit



haben, kann sich auch eine andere TeilnehmerIn der Gruppe anmelden.

**Die Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Lohr am Main** hat einen neuen Vorsitzenden. Wir begrüßen ganz herzlich Arnold Diel und die neue Vorstandschaft und freuen uns auf ein gutes Zusammenarbeiten. Auf Wiedersehen und ein Dankeschön an Herrn Andreas Wirth, der die Gruppe über Jahre geleitet hat.

**NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!**

Es gibt einen neu gegründeten Stammtisch für junge (jüngere) Rheumabetroffene, der sich jeden ersten Dienstag im Monat, 18.00 Uhr in Lohr-Steinbach, in der Gaststätte Steinbacher Hof trifft. Angehörige, Betroffene und Interessierte sind herzlich willkommen. Ansprechpersonen sind Frau Barbara Grübel, Tel: 09352 – 66 69 und Frau Andrea Wolf, Tel: 09393 – 99 96 3.

**Parkinson Vereinigung Main-Spessart.**

Im September 2009 ist der langjährige Leiter der Parkinsongruppe Main-Spessart Helmut Ludwig gestorben. Wir trauern um einen Mutmacher und Unterstützer für viele Parkinsonbetroffene und ihre Angehörigen.

Frau Halblaib aus Rieneck hat sich bereit erklärt, die neue Ansprechpartnerin für die Gruppe zu sein. Das freut uns sehr und wir hoffen die gute Zusammenarbeit mit der Gruppe so weiter führen zu können wie bisher.

Die Selbsthilfegruppe für **Angehörige von Menschen mit Essstörungen** haben sich nach zwei intensiven Jahren Zusammenarbeit und Unterstützung aufgelöst. Vielen Dank an die Ansprechpartnerinnen für Ihr Engagement.

**Das historische Stadtfest am 12. und 13. Juni 2010 in Karlstadt**

19 Karlstadter & Umgebung Gruppen sind wegen der Teilnahme am Stadtfest angeschrieben worden. Vier Gruppen haben eine feste Zusage gegeben. Eine Gruppe ist noch unentschlossen. Das Selbsthilfebüro ist auch dabei. Machen wir jetzt da mit oder nicht? Auch ich bin unentschlossen. Ich werde die interessierten Gruppen



nochmals anschreiben und wir werden gemeinsam überlegen. Am 8. Februar 2010 findet ein Infoabend zum Stadtfest im Rathaus statt. Vielleicht ist es nach diesem Termin leichter eine Zu – bzw. Absage zu machen. Bitte bringen Sie noch etwas Geduld mit. Danke!!!!

### **Das Selbsthilfebüro macht Ferien**

Vom 23. Dezember bis 8. Januar haben wir geschlossen.

Das Bayerische Rote Kreuz und das Selbsthilfebüro Main-Spessart wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und einen frischen Start in ein gutes neues Jahr.

Ihnen allen ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement für die Selbsthilfe. Den vielen Gruppen, die das Selbsthilfebüro mit Ideen, Kritiken, Gedanken und Austausch, mit Ihrer Teilnahme an öffentlichkeitswirksamen Unternehmen unterstützt haben, ein besonderes Dankeschön.

Ihnen allen eine gute Zeit und herzlichen Gruß  
Ihre

Simone Hoffmann



Was uns das neue Jahr wohl bringt?  
Ihr glaubt an manches Wunderbare?  
Doch hört, wie diese Frage klingt:  
Was bringen wir dem neuen Jahre?

(Unbekannt)